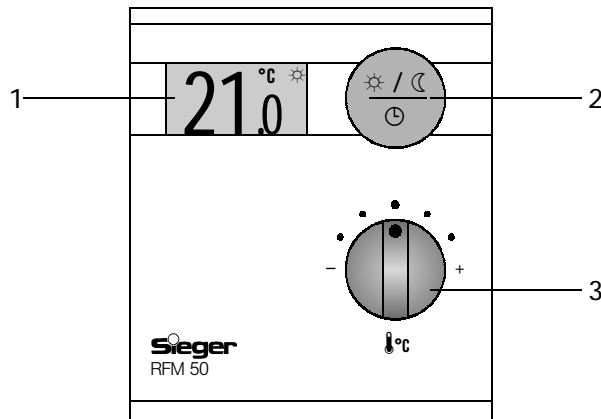


Sieger Heizsysteme GmbH
 D-57072 Siegen
 Telefon +49 (0) 271 23 43 - 0
 e-mail: info@sieger.net

Bedienung und Montage

Raumregler RFM 50

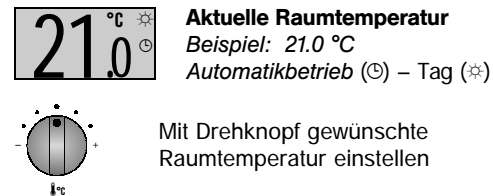


- 1 – Display (LCD-Anzeige)
 2 – Einstelltaste für Betriebsarten und Programmierung
 3 – Einstellknopf für gewünschte Raumtemperatur

Betriebsarten



Raumtemperatur



Hinweis: Die Verstellbereitschaft wird durch zweifaches Blinken der Anzeige signalisiert.

Einstellbereich Tag (Symbol ☀):
 15...27 °C (Mittelstellung = 21 °C)

Einstellbereich Nacht (Symbol ☾):
 10...22 °C (Mittelstellung = 16 °C)

Achtung: Eine Verstellung im Tagesbetrieb wirkt sich betragsmäßig auf den Absenkbetrieb und umgekehrt aus!

Der Rücksprung zur aktuellen Raumtemperatur erfolgt nach ca. fünf Sekunden automatisch.

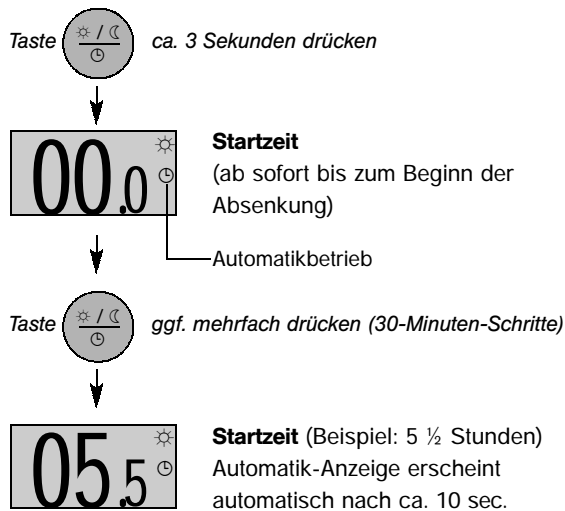
Automatikbetrieb

Dieses Regelgerät beinhaltet einen Zeitgeber, der täglich zur gleichen Zeit auf den Absenkbetrieb umschaltet. Die Dauer des Absenkbetriebes ist zwischen 1...24 h einstellbar, nach Ablauf der Absenkezeit kehrt der Regler wieder in den Heizbetrieb zurück.

Damit der Absenkbetrieb zur gewünschten Zeit erfolgt, muss erstmalig die Dauer zwischen Aktivierung und Absenkbeginn (= Startzeit) eingegeben werden. Die Startzeit ist in Schritten von einer halben Stunde einstellbar, deshalb muss der Zeitpunkt der Aktivierung hinsichtlich des gewünschten Absenkbegins berücksichtigt werden.

Nach Eingabe der Startzeit ist der Automatikbetrieb aktiv und wird durch ein ☉ - Symbol gekennzeichnet.


Programmieren der Startzeit




*Beispiel: Absenkung ab 22.30 Uhr abends
Heizbeginn ab 6.30 Uhr morgens
Aktuelle Uhrzeit: 16.50 Uhr*

Die nächstmögliche Aktivierung kann um 17.00 Uhr aktueller Ortszeit erfolgen, die einzustellende Startzeit ergibt sich aus der Differenz zwischen 17.00 Uhr und 22.30 Uhr (= 5.5 h). Solange der Automatikbetrieb beibehalten wird, wiederholt sich der Absenkbeginn täglich um 22.30.


Parameterprogrammierung

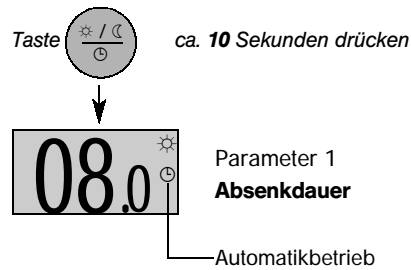
Zum Einsprung in die Parameterebene ist die Taste  ca. 10 Sekunden lang zu drücken.

Danach erscheint der erste Parameter (*Absenkdauer*) automatisch.


Die weiteren Parameter können aufgerufen werden, indem die Taste  jeweils ca. drei Sekunden lang gedrückt wird.

Ein angewählter Parameter kann verstellt werden, wenn nach seinem Erscheinen beim Lösen der Taste die Anzeige zweifach blinkt.

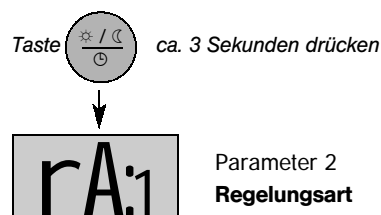
Wird die Taste  mindestens 10 Sekunden lang nicht mehr betätigt, erfolgt der Rücksprung zur Grundanzeige automatisch.



Werkseinstellung: 8h
Einstellbereich: 1...24 h

Ändern: Taste  in 30-Minuten-Schritten bis zum gewünschten Wert ggf. mehrfach drücken.

Sofern keine andere Absenkdauer programmiert ist, wird der Heizbetrieb werkseitig für die Dauer von acht Stunden reduziert.

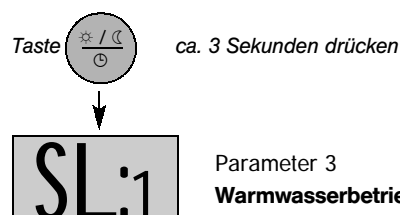


Werkseinstellung: 1
Einstellbereich: 1..5

Ändern: Taste 

Dieser Parameter bestimmt die Art der Regelung:

- 1 – Raumregelung **mit** Thermostafunktion (Raum-Maximaltemperaturbegrenzung)
Wird die gewünschte Raumtemperatur um mehr als 2K überschritten, so wird die Heizungspumpe ausgeschaltet.
- 2 – Raumregelung **ohne** Thermostafunktion
Die Heizungspumpe ist ständig in Betrieb.
- 3 – 5: ohne Funktion




Werkseinstellung: 1
Einstellbereich: 1, 2

Ändern: Taste 

Dieser Parameter bestimmt die Warmwasserbetriebsart:


- 1 – Ständiger uneingeschränkter Warmwasserbetrieb (0:00 Uhr...24.00 Uhr)
- 2 – Warmwasserbetrieb nur während der Heizbetriebszeiten; während des Absenkbetriebs ist die Warmwasserbereitung gesperrt.

Taste  ca. 3 Sekunden drücken

150

Parameter 4
Anlagenkennwert


Werkseinstellung: 1,5
Einstellbereich: 0,2...3,5

Ändern: Taste 

Dieser Parameter bestimmt die maximale Vorlauftemperatur gemäß Anlagenauslegung:

Max. Vorlauf	Anlagenkennwert ¹⁾	Anwendung
90 °C	2.20	Konvektor/Radiator
80 °C	1.80	Konvektor/Radiator
70 °C	1.50	Radiator
60 °C	1.20	Radiator
50 °C	0.80	Fussboden
40 °C	0.50	Fussboden

¹⁾ bei großen Raumtemperaturabweichungen den Anlagenkennwert in kleinen Schritten ändern!

Taste  ca. 3 Sekunden drücken

C: 0

Parameter 5
Raumtemperaturkompensation
(Istwert)

Werkseinstellung: 0
Einstellbereich: -5(= -2,5 K)...+5(= +2,5K)

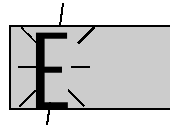
Ändern: Taste 

Mit diesem Parameter kann die aktuelle Raumtemperatur innerhalb eines Einstellbereiches von $\pm 2,5$ K beeinflusst werden.

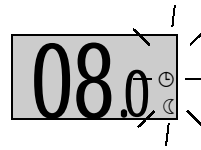
Fehler zwischen dem Messpunkt und dem bevorzugten Aufenthaltsbereich können damit kompensiert werden.

Störmeldungen

Folgende Störmeldungen können in der Anzeige erscheinen:



Allgemeine Sammelstörmeldung
E = ERROR (blinkend)



Störung Busverbindung
Alle Symbole blinken

Bei Störmeldungen ist grundsätzlich der Heizungsfachmann zu benachrichtigen.

Telefonnummer Ihres Heizungsfachbetriebes:

Montage des Reglers

Die Montage des Reglers ist von einem Fachmann unter Berücksichtigung der jeweils gültigen Normen und VDE-Richtlinien sowie der örtlichen Vorschriften durchzuführen.

Der elektrische Anschluß ist als Festanschluss nach VDE 0100 vorzusehen.

Achtung!

**Anlage vor dem Öffnen stromlos schalten!
Unsachgemäße Steckversuche unter Spannung können den Regler zerstören und zu gefährlichen Stromschlägen führen!**

Montageort

Das Gerät sollte in einer Höhe von ca. 1,20–1,50 m an einem neutralen, d.h. für alle Räume repräsentativen Messort angebracht werden. Zweckmäßigerweise ist hierfür eine Zwischenwand des kühlestes Tagesaufenthaltsraums zu wählen. Um eine ausreichende Luftzirkulation durch den Regler gewährleisten zu können, muss dieser an der Wand freihängend montiert werden.

Das Gerät darf nicht montiert werden:

- an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung (Wintersonnenstand berücksichtigen)
- in der Nähe fremdwärmeerzeugender Geräte wie Fernsehapparate, Kühlschränke, Wandlampen, Heizkörper etc.

- an Wänden, hinter denen Heizungs- bzw. Warmwasserrohre oder beheizte Kamine verlaufen
- an unisolierten Außenwänden
- in Ecken oder Wandnischen, Regalen oder hinter Vorhängen (ungenügende Luftzirkulation)
- in Türnähe zu unbeheizten Räumen (Fremdkälteeinfluss)
- auf nicht abgedichteten Unterputzdosen (Fremdkälteeinfluss durch Kaminwirkung in den Installationsrohren)
- in Räumen, deren Heizkörper mit Heizkörperthermostatventilen geregelt werden (gegenseitige Beeinflussung)

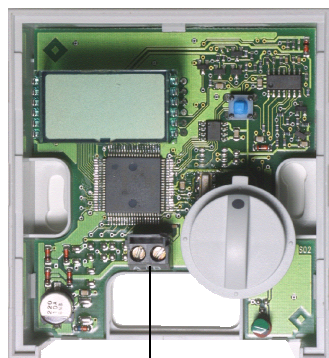
Montage des Reglers

Nach Abziehen des Frontdeckels (seitliche Rastnasen beachten) kann das Unterteil am Montageort mit den beiliegenden Dübeln und Schrauben befestigt werden. Die für den elektrischen Anschluss erforderliche Datenbusleitung muss hierbei durch den unteren Ausbruch hindurchgeführt werden.

Hinweis: Bei Neuinstallationen ist für eine einwandfreie Kabeleinführung eine Unterputz-Schaltdose vorzusehen.

Elektrischer Anschluss des Reglers

Die 2-adrige Datenbusleitung wird an den Klemmen der 2-poligen Klemmleiste angeschlossen. Die Anschlüsse sind vertauschbar.



RFM 50 (geöffnet)

2-polige Klemmleiste

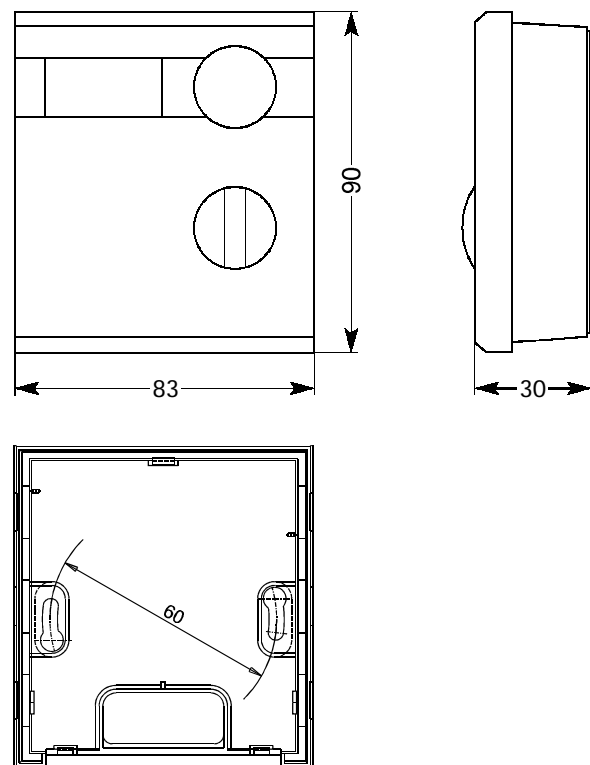
Nach fertiggestelltem elektrischem Anschluss ist der Frontdeckel wieder aufzustecken.

Beim Wandgerät erfolgt der Anschluss an den UBA-Klemmen 3 und 4.

Technische Daten

Stromversorgung:	12 VDC über Datenbusleitung (Sicherheitskleinspannung nach EN 60730)
Schutzart nach EN 60529:	IP 30
Schutzklasse nach EN 60730:	III
Zulässige Leitungslänge:	30 m
Empfohlenes Anschlusskabel:	J-Y(ST)Y 2x2x0,6
Gewicht:	ca. 80 g
Timer-Genauigkeit	± 10 s/Tag
Anzeige:	7-Segment mit Symbolen

Maßbilder



Anf.Code 6130